



## Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.2022 / Stadtrat Lehnert Ausgestaltung der Volksfestausstellung und des Krämermarkts

Gremium	Termin	Beratungsfolge	Status
Bau- und Sozialausschuss	15.11.2022	Vorberatung	öffentlich
Gemeinderat	17.11.2022	Entscheidung	öffentlich

### Anlagen

Plan Freigelände 2022

Neukonzeption Freigelände 2023

### Weitere beteiligte Ressorts

#### I. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der neuen Planung der Freiflächen am Fränkischen Volksfest zu.

#### II. Sachverhalt und Begründung

In der Gemeinderatssitzung am 22.06.2022 stellte die CDU-Fraktion im Rahmen der Diskussion zum Sanierungsgebiet „Östliche Innenstadt“ – Volksfestplatz den Antrag, eine Aussprache bezüglich der Ausgestaltung der Volksfestausstellung und des Krämermarkts vor der erneuten Vorlage des Tagesordnungspunktes durchzuführen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich angenommen.

Das Freigelände am Fränkischen Volksfest teilt sich in Ausstellungs- und Marktgelände. Die Entwicklung seit 2008 zeigt Folgendes:

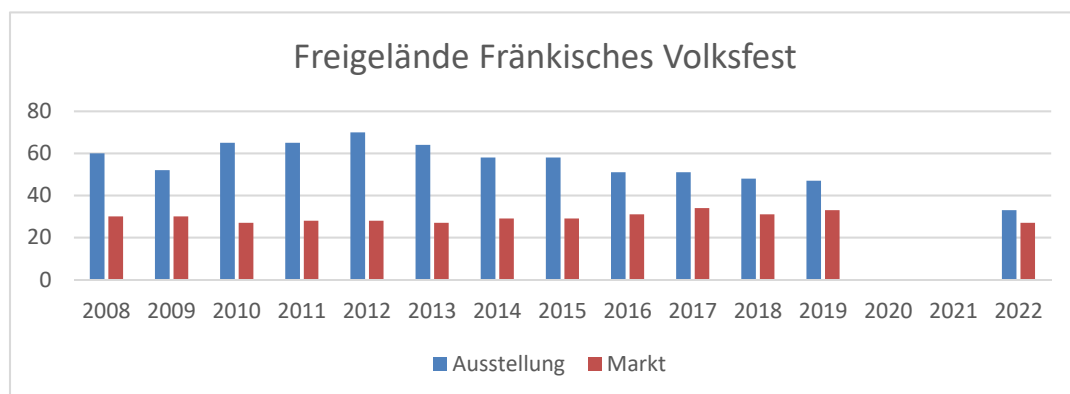


Abbildung 1: Entwicklung der Ständeanzahl am Volksfest



Die Aufstellung enthält keine Daten für die Jahre 2020 und 2021, da in diesen Jahren kein Fränkisches Volksfest bzw. das Horaffenland stattfand. Beim Horaffenland haben sich 13 Markthändler beteiligt.

Das Jahr 2022 ist ebenfalls nicht als „Normal-Jahr“ zu bezeichnen. Zahlreiche Aussteller und Markthändler haben abgesagt, da sie Personalprobleme hatten bzw. keine Ware bekommen haben.

Deutlich wird, dass sich der Marktbereich konstant zeigt und es nur leichte Schwankungen gibt. Der Rückgang der Aussteller wird von diesen wie folgt begründet:

- wenig Zulauf
- hoher Aufwand
- fehlende Ausstellungshalle
- wenig Umsatz

Die Ausstellung ist für die Aussteller wenig attraktiv, da die Besucherinnen und Besucher primär vorbeikommen, um sich zu informieren, und weniger, um einzukaufen. Zudem haben die Aussteller oft bereits volle Auftragsbücher und sind weniger auf neue Kunden angewiesen.

Der Bereich vor der HAKRO-Arena Richtung Papert-Zelt ist unbeliebt geworden, da dort in der Nacht zahlreiche Besucherinnen und Besucher ihre Notdurft verrichtet haben. Daher wurde der Bereich einige Jahre mit hohem Aufwand und mit Bauzäunen durch den Baubetriebshof abgesperrt. Zudem wurde eine Nachtbestreifung durch den Sicherheitsdienst veranlasst.

Die Verwaltung sieht eine Steigerung der Attraktivität der Ausstellung in der Durchmischung von Marktständen und Ausstellern (siehe Konzeption Freigelände 2023). Im Freigelände haben die Stände im Moment sehr viel Platz und stellen diesen durch Fahrzeuge und Anhänger zu. Dies macht die Ausstellung insgesamt unattraktiv.

Entsprechend dem Beschluss des Gemeinderats vom 22.06.2022 soll eine alternative Nutzung der bisher eingebrachten Lösung „urban gardening“ gefunden werden. Die hier vorgestellte Planung für diese Fläche während des Volksfestes bedingt ebenfalls eine andere Lösung für den Rest des Jahres. Abhängig ist diese Planung von Anmeldungen der Aussteller und Markthändler. Diese sollen künftig aktiver angesprochen werden.

Große Stände mit Zeltaufbauten werden auf die gegenüberliegende Seite versetzt. Die Oldtimer-Ausstellung kann entlang dem Weg am Stadion Richtung Festgelände untergebracht werden. Der Miniatur-Dampfbahn soll der Platz vor der HAKRO-Arena angeboten werden.

### **III. Empfehlung und Ziel der Verwaltung**

Um die Attraktivität zu steigern, schlägt die Verwaltung vor, Marktstände und Aussteller zu mischen. Wenn diese kompakter stehen, sollte sich ein intensives Marktgeschehen entwickeln.